

# Informationen zum Wahlpflichtbereich im BA Wirtschaftswissenschaften (Nebenfächer Nicht- Wirtschaftswiss.)

Stand: 23.06.2014

<b>1. Ansprechpartner der Fachbereiche .....</b>	<b>1</b>
<b>2. Allgemeine Informationen.....</b>	<b>2</b>
<b>3. Studienablaufpläne der Wahlpflichtfächer .....</b>	<b>3</b>
▪ British and American Studies .....	4
▪ Deutsche Literatur .....	5
▪ Französische Studien, Italienische Studien und Spanische Studien .....	6
▪ Geschichte .....	8
▪ Informatik .....	10
▪ Kulturwissenschaft der Antike .....	12
▪ Philosophie .....	14
▪ Politikwissenschaft .....	16
▪ Rechtswissenschaft .....	18
▪ Slavistik-Literaturwissenschaft .....	20
▪ Soziologie .....	20
▪ Sprachwissenschaft .....	24
▪ Verwaltungswissenschaft .....	27

## 1. Ansprechpartner der Fachbereiche:

### **Fachbereich Geschichte und Soziologie:**

Dr. Thilo Raufer (FB-Referent)

E-Mail: [Thilo.Raufer@uni-konstanz.de](mailto:Thilo.Raufer@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Informatik und Informationswissenschaft:**

Susanne Walheim (FB-Referentin)

E-Mail: [Susanne.Walheim@uni-konstanz.de](mailto:Susanne.Walheim@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Philosophie:**

Dr. Michael Kieninger (FB-Referent)

E-Mail: [Michael.Kieninger@uni-konstanz.de](mailto:Michael.Kieninger@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Politik- und Verwaltungswissenschaft:**

Dr. Martin Brunner (Studienberater)

E-Mail: [studienberatung.polver@uni-konstanz.de](mailto:studienberatung.polver@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Rechtswissenschaft:**

Dr. Christian Strasser - Gackenheimer (FB-

Referent) E-Mail: [Dekanat.Jura@uni-konstanz.de](mailto:Dekanat.Jura@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Sprachwissenschaft:**

Dr. Carmen Kelling (FB-Referentin)

E-Mail: [Carmen.Kelling@uni-konstanz.de](mailto:Carmen.Kelling@uni-konstanz.de)

### **Fachbereich Literaturwissenschaft:**

Dr. Daniel Hütter (FB-Referent)

E-Mail: [referent.litwiss@uni-konstanz.de](mailto:referent.litwiss@uni-konstanz.de)

## **2. Allgemeine Informationen:**

In der Vertiefungsrichtung D und E des Bachelor Economics können im Ergänzungsmodul (D9 und E9) nur Prüfungsleistungen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften gewählt werden.

In der Vertiefungsrichtung A und C des Bachelor Economics können im Ergänzungsmodul (A9 und C9) auch Prüfungsleistungen aus den Nebenfächern (Anlage C) folgender Fächer gewählt werden:

British and American Studies, Deutsche Literatur, Französische Studien, Italienische Studien und Spanische Studien, Geschichte, Informatik, Kulturwissenschaft der Antike, Philosophie, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Slavistik - Literaturwissenschaft, Soziologie, Sprachwissenschaft, Verwaltungswissenschaften, Psychologie

In der Vertiefungsrichtung A, C, D und F des Bachelor Wirtschaftswissenschaften können im Ergänzungsmodul A9, C9, D9, F9 auch Prüfungsleistungen aus den Nebenfächern (Anlage C) folgender Fächer gewählt werden:

British and American Studies, Deutsche Literatur, Französische Studien, Italienische Studien und Spanische Studien, Geschichte, Informatik, Kulturwissenschaft der Antike, Philosophie, Politikwissenschaft, Rechtswissenschaft, Slavistik - Literaturwissenschaft, Soziologie, Sprachwissenschaft, Verwaltungswissenschaften

## **2. Studienablaufpläne der Wahlpflichtfächer**

- British and American Studies
- Deutsche Literatur
- Französische Studien, Italienische Studien und Spanische Studien
- Geschichte
- Informatik
- Kulturwissenschaft der Antike
- Philosophie
- Politikwissenschaft
- Rechtswissenschaft
- Slavistik-Literaturwissenschaft
- Soziologie
- Sprachwissenschaft
- Verwaltungswissenschaft

## Nebenfach **BRITISH AND AMERICAN STUDIES (BAST)**

### § 2 Studieninhalte

Im Nebenfach British and American Studies sind folgende Module zu belegen:

#### 1. Basismodul British and American Studies: Literatur- und sprachwissenschaftliche Grundlagen

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem
Einführung in die Allg. Literaturwissenschaft	P	Einf.	Kl.		3	2	1
Introduction to the Analysis of Literary Texts	P	PS		Kl.	3	2	1-4
Introduction to Linguistics	P	VL		Kl.	4	4	1

#### 2. Basismodul British and American Studies: Literatur- und Kulturwissenschaft

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem
British Literature and Culture I	P	VL		HA	6	2	2
American Literature and Culture I	P	VL		HA	6	2	3

#### 3. Basismodul British and American Studies: Englische Sprachpraxis

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem
English Language 1-3	WP	Ü		variabel	9	6	1-4

#### 4. Aufbaumodul British and American Studies: Literatur- und Kulturwissenschaft

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem
Author/Period/Genre/ Theme of British Literature	WP	HS	Ref.	HA <sup>1</sup>	3 / 6 <sup>1</sup>	2	5-6
Author/Period/Genre/ Theme of American Literature	WP	HS	Ref.	HA <sup>1</sup>	3 / 6 <sup>1</sup>	2	5-6

<sup>1)</sup> In einem dieser beiden Hauptseminare ist neben dem Referat auch eine Hausarbeit anzufertigen. Bei Anfertigung einer Hausarbeit werden 6 credits vergeben.

#### Erklärung der Abkürzungen:

Kl. = Klausur, Ref. = Referat, HA = Hausarbeit, P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, StL = unbenotete Studienleistung, PL = benotete Prüfungsleistung, cr = ECTS-Credits (European Credit Transfer System), SWS = Semesterwochenstunden, PR = Prüfungsrelevanz, OP = Orientierungsprüfung, BA = Bachelor-Prüfung, Sem = Semester, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, VL = Vorlesung, ECTS= European Credit Transfer System

## Nebenfach DEUTSCHE LITERATUR

### § 2 Studieninhalte

Im Nebenfach Deutsche Literatur werden folgende Module angeboten:

#### 1. Basismodul „Deutsche Literatur“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	PR	Sem
Einführung in allgemeine Literaturwissenschaft + Tutorium*)	P	Einf.	Kl.		9	4	BA	1-2
Proseminar Neuere Deutsche Literatur I	WP	PS	Ref.	HA	6	2	BA	1-4
Proseminar Ältere Deutsche Literatur I + Tutorium	WP	PS	var.**)	var.**)	9	4	BA	1-4

\*) Die erfolgreich bestandene Studienleistung ist Voraussetzung für die Teilnahme am Proseminar Neuere Deutsche Literatur I und am Proseminar Ältere Deutsche Literatur I.

\*\*\*) Die erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen werden durch den Leiter bzw. die Leiterin der Lehrveranstaltung zu Beginn derselben bekannt gegeben.

#### 2. Aufbaumodul „Neuere Deutsche Literatur“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	PR	Sem
Hauptseminar Neuere Deutsche Literatur I	WP	HS	Ref.	HA	6	2	BA	5-6
Hauptseminar Neuere Deutsche Literatur II *)	WP	HS	Ref.	HA/KL	6	2	BA	5-6

\*) Das Hauptseminar II ist wahlweise im Modul 2 oder 3 zu belegen.

#### 3. Aufbaumodul „Ältere Deutsche Literatur“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	PR	Sem
Hauptseminar Literatur des Mittelalters I	WP	HS	Ref.	HA	6	2	BA	5-6
Hauptseminar Literatur des Mittelalters II*)	WP	HS	Ref.	HA/KL	6	2	BA	5-6

\*) Das Hauptseminar II ist wahlweise im Modul 2 oder 3 zu belegen

## Nebenfächer FRANZÖSISCHE STUDIEN, ITALIENISCHE STUDIEN UND SPANISCHE STUDIEN

### § 2 Studieninhalte

- (1) Das Bachelor-Nebenfach Französische, Italienische oder Spanische Studien mit Schwerpunkt Literaturwissenschaft besteht aus folgenden Modulen:

#### Basismodul ‚Literaturwissenschaft‘<sup>1</sup>

Lehrveranstaltung	Art	StL	PL	cr	SWS
Einführung in die Allgemeine Literaturwissenschaft (inkl. Tutorium)	Einf.	Kl.		6	4
Literaturwissenschaft	PS	Ref.	HA	6	2
Literaturwissenschaft	VL		MP/Kl.*	3	2

Erläuterung:

Die regelmäßige Teilnahme an der Einführungsveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an einem Proseminar.

#### Aufbaumodul ‚Literaturwissenschaft‘

Lehrveranstaltung	Art	StL	PL	cr	SWS
Literaturwissenschaft	PS	Ref.	HA/Kl.*	6	2
Literaturwissenschaft	VL		MP/Kl.*	3	2

Erläuterung:

Die innerhalb des Basis- und des Aufbaumoduls ‚Literaturwissenschaft‘ zu besuchenden Proseminare müssen mindestens zwei Epochen und zwei Gattungen abdecken. Ein Proseminar muss ein Thema aus dem 19. oder 20. Jahrhundert zum Gegenstand haben.

#### Basismodul ‚Sprachpraxis‘

Lehrveranstaltung	Art	StL	PL	cr	SWS
Sprachpraxis I	Ü		MP/Kl.*	3	2
Sprachpraxis II	Ü		MP/Kl.*	3	2
Sprachpraxis III	Ü		MP/Kl.*	3	2

Erläuterung:

In mindestens einer sprachpraktischen Veranstaltung muss der Nachweis der schriftlichen, in einer weiteren der Nachweis der mündlichen Beherrschung der Fremdsprache erbracht werden.

<sup>1</sup> Abkürzungen: Art = Art der Veranstaltung (VL = Vorlesung; HS = Hauptseminar; PS = Proseminar; Ü = Übung; StL = Studienleistung; PL = Prüfungsleistung (Ref. = Referat; HA = schriftliche Hausarbeit; Kl. = Klausur; MP = mündliche Prüfung); cr = ECTS-Credits; SWS = Semesterwochenstunden.

\* Es liegt im Ermessen des Kursleiters, in welcher Form die Prüfungsleistung zu erbringen ist.

### Aufbaumodul ‚Sprachpraxis‘

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Art</b>	<b>StL</b>	<b>PL</b>	<b>cr</b>	<b>SWS</b>
Grammatik und Übersetzung in die Fremdsprache	Ü		MP/KI.*	3	2
Übersetzung (Fremdsprache→Deutsch)	Ü		MP/KI.*	3	2
Freier schriftlicher Ausdruck	Ü		MP/KI.*	3	2
Freier mündlicher Ausdruck	Ü		MP/KI.*	3	2

Erläuterung:

Im Aufbaumodul ‚Sprachpraxis‘ müssen Veranstaltungen der Hauptstufe besucht werden.

## Nebenfach GESCHICHTE

### § 2 Studieninhalte

- (1) Die Studierenden müssen das Basismodul 1, drei Module der Basismodule 2-5 sowie das Aufbaumodul 6 erfolgreich absolvieren.
- (2) Studienbegleitende Prüfungsleistungen sind in Form von mündlichen Referaten, Hausarbeiten, sonstigen schriftlichen Leistungen (schriftlichen Referaten, Essays, Rezensionen o.ä.), Klausuren oder mündlichen Prüfungen zu erbringen und stehen jeweils in Verbindung mit einer Lehrveranstaltung. Der Leiter/die Leiterin einer Lehrveranstaltung legt am Semesterbeginn die Form der zu erbringenden Prüfungsleistung und/oder Studienleistung fest und gibt sie bekannt. Er/Sie kann bei Bedarf Ausnahmen zulassen.

### I. Basismodule

#### 1. Basismodul Einführung in die Geschichtswissenschaft (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	cr
Einführungsvorlesung	WP	6

#### 2. Basismodul: Alte Geschichte (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	cr
Proseminar mit Tutorium Alte Geschichte	WP	9

#### 3. Basismodul: Mittelalterliche Geschichte (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	cr
Proseminar mit Tutorium Mittelalterliche Geschichte	WP	9

**Erklärung der Abkürzungen:** ECTS = European Credit Transfer System,  
cr = ECTS-Credits, P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung

#### 4. Basismodul: Geschichte der Frühen Neuzeit (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	cr
Proseminar mit Tutorium Geschichte der Frühen Neuzeit	WP	9

### 5. Basismodul: Geschichte d. 19./20. Jahrhunderts (Nebenfach)

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>P/WP</b>	<b>cr</b>
Proseminar mit Tutorium Geschichte d. 19./20. Jh.	WP	9

### 6. Aufbaumodul: Geschichte (Nebenfach)

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>P/WP</b>	<b>cr</b>
Hauptseminar	WP	9

Das Hauptseminar kann nur in einem der vier Bereiche Alte Geschichte, Mittelalterliche Geschichte, Geschichte der Frühen Neuzeit oder Geschichte des 19

## Nebenfach INFORMATIK

### § 2 Studieninhalte

(1) Im Nebenfach Informatik sind die folgenden Basismodule zu belegen:

#### Basisbereich

##### Modul 1:

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Konzepte der Informatik	P	VL+Ü	ÜS	Kl.	6	5	WS
Programmierkurs 1	P	VL+Ü	ÜS	Kl.	6	4	WS

##### Modul 2:

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Datenbanksysteme	P	VL+Ü	ÜS	Kl.	9	6	SS

(2) Aus den folgenden **drei** Wahlbereichen ist **einer** auszuwählen:

#### Wahlbereich 1: „Informationsgewinnung“

##### Modul 3:

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Analyse und Visualisierung von Information	WP	VL+Ü	ÜS	Kl.	9	6	WS

##### Modul 4:

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Computergrafik und Interaktive Systeme	WP	VL+Ü	ÜS	Kl.	9	6	SS

#### Wahlbereich 2: „Algorithmik“

##### Modul 5:

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Algorithmen und Datenstrukturen	WP	VL+Ü	ÜS	Kl.	9	6	WS

Anm.: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, VL = Vorlesung, Ü = Übung, StL = Studienleistung, PL = Prüfungsleistung, ÜS = Übungsschein (idR bestehend aus Übungsaufgaben), Kl. = Klausur, Sem. = Semester, ECTS = European Credit Transfer System

## Modul 6:

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>P/WP</b>	<b>Art</b>	<b>StL</b>	<b>PL</b>	<b>cr</b>	<b>SWS</b>	<b>Sem.</b>
Theoretische Grundlagen der Informatik	WP	VL+Ü	ÜS	Kl.	9	6	SS

### **Wahlbereich 3: „Wahlmodul“**

Statt der angegebenen Wahlbereiche 1 und 2 kann auch ein in Absprache mit der Studienberatung und den Dozenten des Fachbereichs Informatik und Informationswissenschaft individuell zusammengestelltes Wahlmodul im Umfang von mindestens 18 Cr belegt werden. Dies kann entweder durch freie Kombination der in den Wahlbereichen 1 und 2 genannten Lehrveranstaltungen erfolgen und/oder basierend auf Lehrveranstaltungen des Vertiefungsstudiums der Bachelor-Studiengänge Information Engineering und Informatik. Die angebotenen Lehrveranstaltungen des Vertiefungsstudiums der Bachelor-Studiengänge können dem aktuellen Vorlesungsverzeichnis entnommen werden.

## Nebenfach KULTURWISSENSCHAFT DER ANTIKE

### § 2 Studieninhalte

(1) Im Nebenfach Kulturwissenschaft der Antike sind folgende Module zu belegen:

#### Modul 1: Methodische Orientierung

Insgesamt sind 18 ECTS-Credits zu erwerben.

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Einführung in die Gräzistik/Latinistik	P	VL/K		KI	6	2	1-2
Einführung in die Alte Geschichte	P	VL/K		KI	6	2	1-2
Einführung in die Archäologie	P	VL/K		KI	6	2	1-2

#### Modul 2: Epochen

Insgesamt sind 21 ECTS-Credits zu erwerben. Davon sind zwei Veranstaltungen à 6 Credits (PS mit HA) zu belegen, wovon eines aus dem Bereich der Gräzistik/Latinistik und eines aus dem Bereich der Geschichtswissenschaft zu wählen ist.

Lehrveranstaltung	WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Alter Orient	WP	VL/K/PS/Ü		MP/KI/Ref/ (HA)	3 (6)	2	1-6
Archaik/Klassik	WP	VL/K/PS/Ü		MP/KI/Ref/ (HA)	3 (6)	2	1-6
Hellenismus/ Römische Republik	WP	VL/K/PS/Ü		MP/KI/Ref/ (HA)	3 (6)	2	1-6
Kaiserzeit	WP	VL/K/PS/Ü		MP/KI/Ref/ (HA)	3 (6)	2	1-6
Spätantike	WP	VL/K/PS/Ü		MP/KI/Ref/ (HA)	3 (6)	2	1-6

#### Modul 3: Sprachkompetenz

Insgesamt sind 3 ECTS-Credits zu erwerben.

Lehrveranstaltung	WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Lektüre	WP	Ü		KI	3	2	1-4

#### Modul 4: Materielle Kultur

Insgesamt sind 3 ECTS-Credits zu erwerben.

Lehrveranstaltung	WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Archäologie	WP	VL/K/Ü/PS/HS		MP/KI/Ref	3	2	1-6

P = Pflichtfach, WP = Wahlpflichtfach; Cr= ECTS-Credits

Arten von Lehrveranstaltungen: K = Kurs, PS = Proseminar, T = Tutorium, Ü = Übung, VL= Vorlesung.

StL = Studienleistungen. Arten: Ref = Referat, ÜS = Übungsschein.

PL = Prüfungsleistungen. Arten: KI = Klausur, HA = Hausarbeit, MP = Mündliche Prüfung,

Ref = Referat.

## Nebenfach PHILOSOPHIE

### § 2 Studieninhalte

(1) Im Nebenfach Philosophie sind folgende Module zu belegen:

#### Basismodul I: Logisch-Semantische Propädeutik

Lehrveranstaltung	P/WP	cr	SWS	Sem.
Proseminar	P	8	4	1-3

#### Basismodul II: Praktische Philosophie

Lehrveranstaltung	P/WP	cr	SWS	Sem.
Kernkurs Grundbegriffe der praktischen Philosophie Oder	WP	8	4	1-3
Kernkurs Ethik und Moralphilosophie				1-3

#### Basismodul III: Theoretische Philosophie

Lehrveranstaltung	P/WP	cr	SWS	Sem.
Kernkurs Erkenntnistheorie Oder	WP	8	4	2-4
Kernkurs Wissenschaftstheorie				2-4

#### Basismodul IV: Geschichte der Philosophie

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	cr	SWS	Sem.
2 LV aus zwei verschiedenen philosophischen Epochen	P	VL/PS	8	4	1-4

#### Aufbaumodul

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	cr	SWS	Sem.
Phil. LV nach Wahl (außer dem Bereich Logik) + eine in dieser LV geschriebene Hausarbeit	WP	VL/PS	8	2	3-6

\*) P = Pflichtfach, WP = Wahlpflichtfach, Sem. = empfohlenes Semester, Ü = Übung, VL= Vorlesung, PS = Proseminar, K = Kernkurs

- (2) Studienbegleitende Prüfungsleistungen sind in Form von Essays, Referaten (ggf. mit schriftlicher Ausarbeitung) oder Klausuren zu erbringen und stehen jeweils in Verbindung zu einer Lehrveranstaltung. In Ausnahmefällen sind mündliche Prüfungen gestattet. Mündliche Prüfungen werden jeweils von einem Prüfer/einer Prüferin und einem Beisitzer/einer Beisitzerin abgenommen und dauern 15-20 Minuten. Klausuren dauern zwei Stunden, in Kernkursen vier Stunden. Der Leiter/die Leiterin einer Lehrveranstaltung legt am Semesterbeginn die Form der zu erbringenden studienbegleitenden Prüfungsleistung(en) fest und gibt sie bekannt. Er/sie kann bei Bedarf Ausnahmen zulassen. Referate finden während der Veranstaltungen selbst statt. Klausuren und mündliche Prüfungen über Lehrveranstaltungen finden jeweils an zwei Terminen im Anschluss an die betreffenden Lehrveranstaltung statt. Die Prüfungstermine werden zu Beginn jedes Semesters an den betreffenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

## Nebenfach POLITIKWISSENSCHAFT

### § 2 Studieninhalte

Im Nebenfach Politikwissenschaft sind die folgenden Module zu belegen:

#### Basismodul Methodenlehre

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Methoden der empirischen Politik- und Verwaltungsforschung	P	VL/ TU	-	Kl.	8	4+2	1/3

Studierende, die bereits in ihrem Hauptfach eine Prüfungsleistung in einer äquivalenten Methodenveranstaltung erbringen müssen, müssen im Nebenfach Politikwissenschaft ersatzweise die Veranstaltung „Staats- und Demokratietheorie“ (VL/TU, 8 cr) belegen .

#### Basismodul Politikwissenschaft

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Das politische System Deutschlands	P	VL/ TU	-	Kl.	6	2+2	1/3
Analyse und Vergleich politischer Systeme <i>oder</i> Einführung in die Policy-Analyse <i>oder</i> Internationale Beziehungen und europäische Integration	P	VL/ TU	-	Kl.	6	2+2	2 oder 3
	P	VL/ TU	-	Kl.	8	4+2	3

#### Aufbaumodul Politikwissenschaft

Im Aufbaumodul Politikwissenschaften sind insgesamt drei Veranstaltungen aus den Bereichen „Internationale Beziehungen und europäische Integration“ oder „Vergleichende Politik und Policy-Analyse“ zu belegen. Dabei bestehen zwei Möglichkeiten: (1) Alle drei Veranstaltungen werden in einem Bereich belegt. (2) Zwei Veranstaltungen werden in einem Bereich belegt und eine Veranstaltung wird im jeweils anderen Bereich belegt.

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Bereich Internationale Beziehungen und europäische Integration <i>oder</i> Vergleichende Politik und Policy- Analyse	WP	S	-	Kl./ HA	6	2	4-6

Bereich Internationale Beziehungen und europäische Integration <i>oder</i> Vergleichende Politik und Policy- Analyse	WP	S	-	KI./ HA	6	2	4-6
Bereich Internationale Beziehungen und europäische Integration <i>oder</i> Vergleichende Politik und Policy- Analyse	WP	S	-	KI./ HA	6	2	4-6

## Nebenfach RECHTSWISSENSCHAFT

### § 2 Studieninhalte

Im Studium Rechtswissenschaft als Nebenfach können Lehrveranstaltungen aus folgenden Modulen gewählt werden:

#### Basismodul Zivilrecht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Vertragsrecht I	P	VL	-	Kl.	8	4	WS/SS
Vertragsrecht II	WP	VL	-	Kl.	8	4	WS/SS
Vertragsrecht III	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS

#### Basismodul Öffentliches Recht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Staatsorganisationsrecht	WP	VL	-	Kl.	8	4	WS
Grundrechte	WP	VL	-	Kl.	8	4	SS
Allgemeines Verwaltungsrecht und Verwaltungsprozessrecht	WP	VL	-	Kl.	8	4	WS/SS

#### Basismodul Strafrecht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Allgemeiner Teil	WP	VL	-	Kl.	10	5	WS/SS
Besonderer Teil I	WP	VL	-	Kl.	8	4	WS/SS
Besonderer Teil II	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS/SS

#### Aufbaumodul Arbeits- und Sozialrecht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Arbeitsrecht	WP	VL	-	Kl.	6	3	SS
Mitbestimmungsrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS
Koalitions- /Tarifvertragsrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Sozialrecht I	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Sozialrecht II	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS

### Aufbaumodul Wirtschaftsrecht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Lauterkeitsrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS
Kartellrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Gesellschaftsrecht	WP	VL	-	Kl.	8	4	SS
Handelsrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS

### Aufbaumodul Europa- und Völkerrecht

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Europarecht I	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Europarecht II	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS
Internationales Öffentliches Recht	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Völkerrecht (Grundlagen und Grundbegriffe)	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS
Völkerrecht (Internationale Organisationen und Menschenrechtsschutz)	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS

### Aufbaumodul Staatliche Planung und Daseinsvorsorge

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Kommunalrecht	WP	VL	-	Kl.	4	2	SS
Umweltrecht	WP	VL	-	Kl.	6	3	WS
Öffentliches Wirtschaftsrecht	WP	VL	-	Kl.	6	3	WS
Planungsrecht	WP	VL	-	Kl.	6	3	SS

### Aufbaumodul Strafrecht und Soziale Kontrolle

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	angeboten im
Kriminologie	WP	VL	-	Kl.	4	2	WS

## Nebenfach SLAVISTIK-LITERATURWISSENSCHAFT

### § 2 Studieninhalte

Folgende Module werden im Nebenfach Slavistik-Literaturwissenschaft angeboten:

#### Basismodul Russische Literaturwissenschaft (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	PR	Sem
Einführung in die allgemeine Literaturwissenschaft / Tutorium	P	Einf.	Kl.		6	4	BA	1-4
Proseminar zur russischen Literatur	WP	PS	Ref.	HA	6	2	BA	1-4
Vorlesung zur russischen Literatur oder Vorlesung zur osteuropäischen Geschichte	WP	VL	Leistungs-nachweis		3	2	BA	1-4

#### Aufbaumodul Russische Literaturwissenschaft (Nebenfach)

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	PR	Sem
Proseminar zur russischen Literatur	WP	PS	Ref.	HA	6	2	BA	1-4
Hauptseminar zur russischenLiteratur	WP	HS	Ref.	HA	6	2	BA	5-6

**Erklärung der Abkürzungen:** ECTS= European Credit Transfer System, cr = ECTS-Credits, Kl. = Klausur, Ref. = Referat, HA = Hausarbeit, MP = Mündliche Prüfung, P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, StL = unbenotete Studienleistung, PL = benotete Prüfungsleistung, SWS = Semesterwochenstunden, PR = Prüfungsrelevanz, BA = Bachelor-Prüfung, Sem. = Semester, Einf. = Einführung, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, VL = Vorlesung

## Sprachmodule

Im BA-Studiengang Slavistik-Literaturwissenschaft (Nebenfach) sind sprachpraktische Übungen in einem Gesamtumfang von mindestens 18 ECTS-Credits im Aufbaumodul Russische Sprache zu absolvieren. Liegen bei dem/der Studierenden Russischkenntnisse vor, die den Besuch der Veranstaltungen aus den genannten Sprachmodulen zum Teil oder gänzlich unnötig machen (Feststellungsprüfung im SLI), müssen sprachpraktische Übungen in einer weiteren modernen Fremdsprache (für Studierende mit Muttersprache Russisch: auch in der deutschen Sprache) im genannten Umfang absolviert werden. Muss darüber hinaus ein sprachpraktisches Propädeutikum (Basismodul Russische Sprache) absolviert werden, kann auf Antrag des Studierenden die Regelstudienzeit um bis zu zwei Semester verlängert werden.

In jedem Studienjahr ist mindestens eine Prüfungsleistung (= benotete Studienleistung) in einer sprachpraktischen Übung zu erbringen; d.h. insgesamt sind mindestens drei Prüfungsleistungen im Bereich Sprachpraxis obligatorisch.

### Basismodul Russische Sprache (Propädeutikum)

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL/PL	cr	SWS	PR	Sem
Russisch 1	P	Ü	Kl.	12*	6+2		
Russisch 1	P	Ü	Kl.	12*	6+2		

\*Die im Basismodul Russische Sprache erworbenen Credits (24) zählen nicht zu den 45 ECTS Credits, die im BA-Studiengang Slavistik-Literaturwissenschaft (Nebenfach) zu erwerben sind.

### Aufbaumodul Russische Sprache

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL/PL	cr	SWS	PR	Sem
Lese-, Schreib- und Sprechfertigkeit	WP	Ü	Kl.+MP	6	4		
Sprechfertigkeit/ Nacherzählung	WP	Ü	Kl.+MP	3	2		
Übersetzung Deutsch-Russisch	WP	Ü	Kl.	3	2		
Grammatik mit Übungen	WP	Ü	Kl.	3	2		
Fachbezogenes Schreiben oder Landeskunde	WP	Ü	Kl.	3	2		

## Nebenfach SOZIOLOGIE

### § 2 Studieninhalte

Im Nebenfach Soziologie sind folgende Module zu belegen:<sup>1</sup>

#### (1) Basismodul „Einführung“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art <sup>2</sup>	StL	PL <sup>3</sup>	cr	SWS	ENR	Sem
Einführung in die Soziologie + Tutorium	P	VL/S		Kl./HA	4	4	Ja	1

#### (2) Basismodul „Soziologische Theorie und Kulturosoziologie“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL <sup>3</sup>	cr	SWS	ENR	Sem
Soziologische Theorie I	P	VL/S		Kl./HA	7	4	Ja	1
Kulturosoziologie	P	VL/S		Kl./HA	7	4	Ja	2

#### (3) Basismodul „Methodologie und Methoden der empirischen Sozialforschung“<sup>4</sup>

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL <sup>3</sup>	cr	SWS	ENR	Sem
Empirie: Quantitative Methoden	WP	VL/Ü		Kl./HA	(7)	(4)	Ja	2/4
Empirie: Qualitative Methoden	WP	VL/Ü		Kl./HA	(7)	(4)	Ja	3/5

#### (4) Basismodul „Spezielle Soziologie“

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL <sup>3</sup>	cr	SWS	ENR	Sem
Lehrveranstaltung Basis (z.B. Organisations-/ Wirtschaftssoziologie)	P	VL/P		Kl./HA	5	2	Ja	2/3/4

<sup>1</sup> **Abkürzungen:** P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung; ENR = Für die Bachelor-Abschlussnote relevante Prüfungsleistung (Endnotenrelevant); Art = Arten von Lehrveranstaltungen: VL= Vorlesung, S = Seminar, Ü = Übung; StL = Studienleistungen: Ref = Referat, Es = Essay; PL = Prüfungsleistungen: Kl = Klausur, HA = Hausarbeit, Ref = Referat; Sem = Hier wird angegeben, im wievielten Semester die Veranstaltung belegt werden sollte.

<sup>2</sup> **Art der Lehrveranstaltung:** Welche Art von Lehrveranstaltung angeboten werden soll, kann grundsätzlich von der/dem Lehrenden für die jeweilige Veranstaltung bestimmt werden (z.B. Vorlesung bei großer Teilnehmerzahl).

<sup>3</sup> **Art der Prüfungsleistung:** Welche Art von Prüfungsleistung erbracht werden soll, kann grundsätzlich von der/dem Lehrenden für die jeweilige Veranstaltung bestimmt werden (z.B. Klausur bei großer Teilnehmerzahl). Ausnahme: Referate sind keine eigenständigen Prüfungsleistungen und müssen durch Zusatzleistung(en) (z.B. Hausarbeit, Klausur) ergänzt werden; als eigenständige Studienleistungen sind sie aber zugelassen.

<sup>4</sup> Es muss nur eine der beiden Methodenveranstaltungen belegt werden. Im gewählten Fach ist eine Prüfungsleistung zu erbringen.

**(5) Aufbaumodul „Methodologie und Methoden der empirischen Sozialforschung“**

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>P/WP</b>	<b>Art</b>	<b>StL</b>	<b>PL<sup>3</sup></b>	<b>cr</b>	<b>SWS</b>	<b>ENR</b>	<b>Sem</b>
Projektseminar	P	VL/S		KI./HA	9	4	Ja	5

**(6) Aufbaumodul „Spezielle Soziologie“**

<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>P/WP</b>	<b>Art</b>	<b>StL</b>	<b>PL<sup>3</sup></b>	<b>cr</b>	<b>SWS</b>	<b>ENR</b>	<b>Sem</b>
Lehrveranstaltung Aufbau (z.B. Mediensoziologie)	P	VL/S		KI./HA	7	2	Ja	5/6

<b>Gesamt Nebenfach</b>					<b>46</b>	<b>24</b>		
-------------------------	--	--	--	--	-----------	-----------	--	--

## Nebenfach **SPRACHWISSENSCHAFT**

### § 2 Studieninhalte

Das BA-Nebenfach "Sprachwissenschaft" vermittelt Einsichten in die Struktur, die Geschichte und den Gebrauch von Sprachen und vermittelt somit notwendige Kenntnisse und Fertigkeiten für sprachzentrierte Berufe.

Lehrbücher und Forschungsliteratur in der Sprachwissenschaft sind zu einem großen Teil in englischer Sprache verfasst. Für das Studium der Sprachwissenschaft werden daher ausreichende Englischkenntnisse erwartet.

Das BA-Studium Nebenfach Sprachwissenschaft besteht aus 5 Modulen.\*

#### **Modul 1: Einführung (Ling 100), 6 cr**

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 101 (Einführung in die Linguistik)	P	VL	Kl.	6	ja	1

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 6 cr nachgewiesen werden.

#### **Modul 2: Kerngebiete (Ling 110), 12 cr**

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 111 (Phonetik)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 112 (Phonologie)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 113 (Morphologie)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 114 (Syntax)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 115 (Semantik)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3
Ling 116 (Pragmatik)	WP	Sem	HA/Kl/Ref/So	6	ja	2-3

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 12 cr nachgewiesen werden.

\* **Erklärung der Abkürzungen:** ECTS= European Credit Transfer System; P/WP = Pflicht/Wahlpflicht; Art = Art der Veranstaltung (VL = Vorlesung; Seminar = Sem; Ü = Übung, Koll = Kolloquium); StL = Studienleistung; PL = Prüfungsleistung (Ref = Referat; HA = schriftliche Hausarbeit; Kl = Klausur; So = Sonstige schriftliche/mündliche Leistungen; PB = Praktikumsbericht; MP = mündliche Prüfung; Koll = Kolloquium); cr = ECTS-Credits; ENR = Endnotenrelevant ; SWS = Semesterwochenstunden; Sem. = (das oder die) Studiensemester, in welchem/n die entsprechende Veranstaltung zu besuchen ist.

**Modul 3: Vertiefung Kerngebiete (Ling 200), 6 cr**

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 211 (Phonetik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 212 (Phonologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 213 (Morphologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 214 (Syntax)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 215 (Semantik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4
Ling 216 (Pragmatik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-4

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 6 cr nachgewiesen werden.

**Modul 4: Weiterführende Gebiete der Linguistik (Ling 220), 12 cr**

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 221 (Historische Sprachwissenschaft)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 222 (Sprachkontakt und Areallinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 223 (Typologie)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 224 (Soziolinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 225 (Anthropologische Linguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 231 (Computerlinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 232 (Maschinelle Übersetzung)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 241 (Psycholinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 242 (Spracherwerb)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 243 (Neurolinguistik)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 251 (Neue Entwicklungen, sonstige Anwendungen)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6

Das Modul ist abgeschlossen, wenn zwei thematisch unterschiedliche Lehrveranstaltungen zu insgesamt 12 cr durch studienbegleitende Prüfungen erfolgreich bestanden wurden.

## Modul 5: Sprachenschwerpunkt (Ling 170), 6 cr

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	PL	cr	ENR	Sem
Ling 171 (Struktur & Geschichte I)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	1-6
Ling 172 (Struktur & Geschichte II)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Ling 173 (Spezialthemen, inkl. Feldforschung)	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6
Weitere Veranstaltungen aus Modul 3	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	3-6
Weitere Veranstaltungen aus Modul 4	WP	Sem	HA/KI/Ref/So	6	ja	2-6

Das Modul ist abgeschlossen, wenn 6 cr nachgewiesen werden.

### Aufbau des Studiengangs

In der folgenden Tabelle ist eine exemplarische Verteilung der Module und Prüfungselemente auf die einzelnen Semester für den BA-Studiengang "Sprachwissenschaft" aufgelistet.

Das Modul 1, Ling 100 (Einführung in die Linguistik), ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Modulen 2 – 5.

Semester	Veranstaltungen	credits
1.	Ling 101 aus Ling 100	6
2.	2 Veranstaltungen aus Ling 110	12
3.	Veranstaltung aus Ling 200	6
4.	2 Veranstaltungen aus Ling 220	12
5.	Veranstaltung aus Modul 5	6
	Insgesamt	42

## Nebenfach VERWALTUNGSWISSENSCHAFT

### § 2 Studieninhalte

Im Nebenfach Verwaltungswissenschaft sind die folgenden Module zu belegen:

#### Basismodul Methodenlehre

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Methoden der empirischen Politik- und Verwaltungsforschung	P	VL/TU	-	Kl.	8	4+2	1/3

Studierende, die bereits in ihrem Hauptfach eine Prüfungsleistung in einer äquivalenten Methodenveranstaltung erbringen müssen, müssen im Nebenfach Verwaltungswissenschaft ersatzweise die Veranstaltung „Haushalt und Finanzen“ (VL, 6 cr) wählen sowie ein verwaltungswissenschaftliches Proseminar, in dem ein mündliches Referat zu halten ist (2 cr), belegen.

#### Basismodul Verwaltungswissenschaft

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Einführung in die Verwaltungswissenschaft	P	VL/TU	-	Kl.	6	2+2	1/3
Personal und Organisation <i>oder</i> Strategie und Führung	P	VL/TU	-	Kl.	6	2+2	1/3 oder 2

#### Aufbaumodul Verwaltungswissenschaft

Lehrveranstaltung	P/WP	Art	StL	PL	cr	SWS	Sem.
Bereich <i>Managementlehre und Verwaltungswissenschaft</i>	WP	S	-	Kl./HA	6	2	4-6
Bereich <i>Managementlehre und Verwaltungswissenschaft</i>	WP	S	-	Kl./HA	6	2	4-6
Bereich <i>Managementlehre und Verwaltungswissenschaft</i>	WP	S	-	Kl./HA	6	2	4-6

Anm.: P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, VL = Vorlesung, S = Seminar, TU = Tutorium, StL = Studienleistung, PL = Prüfungsleistung, Kl. = Klausur, HA = Hausarbeit, Sem. = Semester, ECTS = European Credit Transfer System